

B E S C H L U S S

Bezirksamt Pankow von Berlin

Beschlussgegenstand: Entwicklung eines Verkehrskonzepts für das Gewerbegebiet Niederschönhausen

Beschluss-Nr.: VIII-1523/2020 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 25.08.2020 Verteiler:
- Bezirksbürgermeister
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)
- Leiter des Rechtsamtes
- Leiter des Steuerungsdienstes
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.:
VIII-0582

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

4. Zwischenbericht

Entwicklung eines Verkehrskonzepts für das Gewerbegebiet Niederschönhausen

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 22. Sitzung am 20.02.2019 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr.: VIII-0582 –

„Bei der Aufstellung des B-Planes 3-63 für das Gewerbegebiet Niederschönhausen wird das Bezirksamt ersucht, zusätzlich ein Verkehrskonzept zu erarbeiten. Dies soll die verkehrliche Erschließung von und zum Gewerbegebietes gestalten. Es sollen die gesetzlich vorgeschriebenen Lärmimmissionswerte für die umgebende Wohnbebauung eingehalten werden.

Dabei ist ein Kompromiss zwischen - einem Minimum an Lärm- und Erschütterungen für die angrenzenden Anwohner und - einer praktikablen Zuwegung für die Unternehmen anzustreben.

Es ist zu prüfen, ob nicht alle Unternehmen in der Wackenbergstr. 61-63 ihre Zufahrt durch die vorhandenen, gut ausgebauten Einfahrten in der Buchholzer Str. erhalten können.“ –

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Aufgrund der besonderen und unerwarteten Pandemie-Situation hat sich die Freigabe des Abschlussberichts des Kooperationsprojekts zwischen dem Stadtentwicklungsamt Pankow und der TU Berlin zur Erstellung eines Mobilitätsberichtes für das Gewerbegebiet Niederschönhausen vom angestrebten Termin im April 2020 auf Juli 2020 verschoben. Dieser liegt nun seit Kurzem dem Stadtentwicklungsamt Pankow vor, konnte aber aus Kapazitätsgründen noch nicht vertiefend gesichtet werden. Der Abschlussbericht ist ein relevanter Baustein

für die beabsichtigte Verkehrsuntersuchung und bestimmt die zu erbringenden Leistungen der Verkehrsuntersuchung maßgeblich. Mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (SenUVK) soll darüber abgestimmt werden, inwieweit der Ergebnisbericht den Anforderungen eines Mobilitätskonzepts genügt und als solches verwendet werden kann.

Die Leistungsbausteine für die Ausschreibung Verkehrsuntersuchung werden gegenwärtig vom Stadtentwicklungsamt in enger Abstimmung mit der Wirtschaftsförderung erarbeitet und sollen vor der Veröffentlichung noch mit SenUVK abgestimmt werden.

Wir werden weiter berichten.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

keine

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

Vollrad Kuhn
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und
Bürgerdienste